

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Stephan Brandner, Barbara Benkstein  
und der Fraktion der AfD  
– Drucksache 20/10872 –**

**Treffen von Vertretern der Bundesregierung mit Unternehmen und geförderten  
Nichtregierungsorganisationen zu den Themen „Hass“ bzw. „Desinformation  
im Internet“  
(Nachfrage zur Antwort der Bundesregierung auf Bundestagsdrucksache  
20/3017)**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Auf die Vorbemerkung der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/2819 sowie auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/3017 wird Bezug genommen.

1. Gibt es bzw. gab es in der laufenden Legislaturperiode des Deutschen Bundestages Gespräche zwischen Vertretern der Bundesregierung, der Bundesministerien sowie nachgeordneter Behörden mit Vertretern von Unternehmen und bzw. oder Vertretern sogenannter zivilgesellschaftlicher Organisationen zu den Themen „Hassbotschaften bzw. Hetze im Internet“, „Desinformation im Internet“ oder Löschung bzw. Reichweitendrosselung von Nutzerbeiträgen oder Nutzerkonten auf der Grundlage von internen Richtlinien der Social-Media-Anbieter (ebd.)?
  - a) Wenn ja, wann, wo und zu welchem Anlass fanden diese Gespräche statt, welche Personen bzw. Unternehmen haben jeweils teilgenommen, was wurde jeweils konkret besprochen, und welche Ergebnisse hatte das jeweilige Gespräch?
  - b) Wenn ja, welche dieser Gespräche kamen auf Initiative der Bundesregierung zustande, und auf wessen Initiative kam es in den übrigen jeweils zum Gespräch?
  - c) Wenn ja, fand jeweils eine Information der Öffentlichkeit über das Gespräch und/oder dessen Inhalt statt, und wenn nein, warum nicht?

2. Haben sich Vertreter der Bundesregierung, der Bundesministerien sowie nachgeordneter Behörden seit dem 4. August 2022 mit Vertretern der nachfolgend genannten Organisationen getroffen bzw. besprochen (auch virtuell oder telefonisch): Amadeu Antonio Stiftung, HateAid gGmbH, Institute for Strategic Dialogue (ISD), Universität Leipzig Lehrstuhl für Strafrecht, neue deutsche organisationen e. V., Neue deutsche Medienmacher\*innen e. V., betterplace lab gGmbH, Das NETTZ, Bildungsstätte Anne Frank, LPR Trägergesellschaft für jugendschutz.net e. V., Correctiv, Greenpeace, und wenn ja, wann, wo und zu welchem Anlass fanden die Gespräche statt, welche Personen haben jeweils teilgenommen, was wurde konkret besprochen, und welche Ergebnisse hatte das jeweilige Gespräch?

Die Fragen 1 bis 1c und 2 werden gemeinsam beantwortet.

Aufgrund der vorangegangenen Fragestellung, des Gesamtkontextes der Kleinen Anfrage und der Vorbemerkungen der vorangegangenen Kleinen Anfragen, auf die der Fragestellende eingangs Bezug nimmt (Bundestagsdrucksache 20/2819 sowie die Antwort der Bundesregierung auf Bundestagsdrucksache 20/3017), geht die Bundesregierung davon aus, dass hier nur Treffen/Austausche von Relevanz sind, die im Zusammenhang mit (im weitesten Sinne) der Beschränkung der Verbreitung rechtswidriger Inhalte, „Hassbotschaften bzw. Hetze im Internet“ oder „Desinformation im Internet“. Zudem geht die Bundesregierung davon aus, dass für die Fragestellenden nur der direkte Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern der o. g. Institutionen relevant ist, Vorträge/Reden auf öffentlichen (Fach)Tagungen (an denen auch Teilnehmer der o. g. Institutionen teilgenommen haben [könnten]), öffentliche Podiumsdiskussionen oder Interviews für Beiträge in Zeitschriften die den o. g. Institutionen zuzuordnen sind bzw. Presseanfragen, werden nicht aufgelistet. Weiter wird – im Sinne der Anfrage – davon ausgegangen, dass nur die jeweiligen Kontakte der Leitungsebene der Bundesministerien (Bundesministerinnen/Bundesminister, Staatssekretärinnen/Staatssekretäre sowie Parlamentarische Staatssekretärinnen/Parlamentarische Staatssekretäre und der Leitungsebene der Behörden (Präsidentinnen/Präsidenten sowie Vizepräsidentinnen/Vizepräsidenten) von Relevanz sind. Die Mitglieder der Bundesregierung, Parlamentarische Staatssekretärinnen und Parlamentarische Staatssekretäre bzw. Staatsministerinnen und Staatsminister sowie Staatssekretärinnen und Staatssekretäre pflegen in jeder Wahlperiode im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung Kontakte mit einer Vielzahl von Akteuren aller gesellschaftlichen Gruppen. Eine Verpflichtung zur Erfassung sämtlicher geführter Gespräche bzw. deren Ergebnisse besteht nicht, und eine solche umfassende Dokumentation wurde auch nicht durchgeführt.

Zudem werden Gesprächsinhalte nicht protokolliert und Kalender nach dem Ausscheiden aus dem Amt in der Regel gelöscht. Die nachfolgenden Ausführungen bzw. aufgeführten Angaben erfolgen auf der Grundlage der vorliegenden Erkenntnisse sowie vorhandener Unterlagen und Aufzeichnungen. Diesbezügliche Daten sind somit möglicherweise nicht vollständig (siehe dazu u. a. die Vorbemerkung der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 18/1174). Zudem wird auf die Antwort der Bundesregierung auf Bundestagsdrucksache 20/10583 und auf die Schriftliche Frage 1 des Abgeordneten Leif-Erik Holm auf Drucksache 20/10292 sowie auf die Schriftliche Frage 38 des Abgeordneten Matthias Moosdorf auf Bundestagsdrucksache 20/10338 verwiesen. Auflistung siehe Anlage (Tabellen).\*

\* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/11261 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

3. Haben sich Vertreter der Bundesregierung, der Bundesministerien sowie nachgeordneter Behörden in der laufenden Legislaturperiode mit Vertretern der nachfolgend genannten Unternehmen getroffen bzw. besprochen: X (vormals Twitter), Google (Youtube), meta platforms (vormals facebook), Paypal, Telegram, TikTok, Instagram, und wenn ja, wann, wo, und zu welchem Anlass fanden die Gespräche statt, welche Personen haben jeweils teilgenommen, was wurde konkret besprochen, und welche Ergebnisse hatte das jeweilige Gespräch?

Aufgrund der vorangegangenen Fragestellung, des Gesamtkontextes der Kleinen Anfrage und der Vorbemerkungen der vorangegangenen Kleinen Anfragen auf die der Fragestellende eingangs Bezug nimmt (Bundestagsdrucksache 20/2819 sowie der Antwort der Bundesregierung auf Bundestagsdrucksache 20/3017), geht die Bundesregierung davon aus, dass hier nur Treffen/Austausche von Relevanz sind, die im Zusammenhang mit (im weitesten Sinne) der Beschränkung der Verbreitung rechtswidriger Inhalte, „Hassbotschaften bzw. Hetze im Internet“ oder „Desinformation im Internet“. Zudem geht die Bundesregierung davon aus, dass für die Fragestellenden nur der direkte Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern der o. g. Institutionen relevant ist, Vorträge/Reden auf öffentlichen (Fach)Tagungen (an denen auch Teilnehmer der o. g. Institutionen teilgenommen haben [könnten]), öffentliche Podiumsdiskussionen oder Interviews für Beiträge in Zeitschriften die den o. g. Institutionen zuzuordnen sind bzw. Presseanfragen, werden nicht aufgelistet. Weiter wird – im Sinne der Anfrage – davon ausgegangen, dass nur die jeweiligen Kontakte der Leitungsebene der Bundesministerien (Bundesministerinnen/Bundesminister, Staatssekretärinnen/Staatssekretäre sowie Parlamentarische Staatssekretärinnen/Parlamentarische Staatssekretäre und der Leitungsebene der Behörden (Präsidentinnen/Präsidenten sowie Vizepräsidentinnen/Vizepräsidenten) von Relevanz sind.

Die Mitglieder der Bundesregierung, Parlamentarische Staatssekretärinnen und Parlamentarische Staatssekretäre bzw. Staatsministerinnen und Staatsminister sowie Staatssekretärinnen und Staatssekretäre pflegen in jeder Wahlperiode im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung Kontakte mit einer Vielzahl von Akteuren aller gesellschaftlichen Gruppen. Eine Verpflichtung zur Erfassung sämtlicher geführter Gespräche bzw. deren Ergebnisse besteht nicht, und eine solche umfassende Dokumentation wurde auch nicht durchgeführt. Zudem werden Gesprächsinhalte nicht protokolliert und Kalender nach dem Ausscheiden aus dem Amt in der Regel gelöscht. Die nachfolgenden Ausführungen bzw. aufgeführten Angaben erfolgen auf der Grundlage der vorliegenden Erkenntnisse sowie vorhandener Unterlagen und Aufzeichnungen. Diesbezügliche Daten sind somit möglicherweise nicht vollständig (siehe dazu u. a. die Vorbemerkung der Bundesregierung in ihrer Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 18/1174). Auflistung siehe Anlage (Tabellen).\*

4. Gibt es einen institutionalisierten Rahmen für die in den Fragen 1 bis 3 erfragten Gespräche der Bundesregierung?

Nein.

---

\* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/11261 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

5. Unterstützt die Bundesregierung finanziell oder auf andere Weise Initiativen, die sich die Bekämpfung von – im weitesten Sinne – „Hassbotschaften“ oder „Desinformation“ (ebd.) zur Aufgabe gemacht haben, etwa durch Maßnahmen wie Gegenrede, Reichweitenunterdrückung oder Löschen von Nutzerbeiträgen oder Nutzerkonten?
- Wenn ja, welche Organisationen bzw. Initiativen werden unterstützt?
  - Wenn ja, welche Art der Unterstützung wird seitens der Bundesregierung geleistet und in jeweils welchem Umfang (bitte für jede Organisation und Initiative separat auführen)?
  - Unterstützt die Bundesregierung solche Organisationen bzw. Initiativen auf indirekte Weise, d. h. durch Unterstützungsleistungen (finanziell oder organisatorisch) an Dritte, die mit Kenntnis der Bundesregierung wiederum entsprechende Organisationen oder Initiativen unterstützen?

Die Fragen 5 bis 5c werden gemeinsam beantwortet.

Die Bundesregierung unterstützt keine Maßnahmen wie Gegenrede, Reichweitenunterdrückung oder Löschen von Nutzerbeiträgen oder Nutzerkonten durch Initiativen oder Unternehmen, die sich die Bekämpfung von – im weitesten Sinne – „Hassbotschaften“ oder „Desinformation“ zur Aufgabe gemacht haben (weder finanziell noch auf andere Weise).

## Anlage

zur Antwort der Bundesregierung auf die BT-Drucksache 20/10872

Tabelle zur Antwort der Bundesregierung auf Frage 1 (a bis c) und 2:

Lfd. Nr.	Datum	Ort	Anlass (Thema)	Teilnehmende Bundesregierung, Ressorts o. Behörden	Teilnehmende Unternehmen/ Institutionen	Inhalt	Ergebnisse	Initiative seitens (Einladung von)	Information d. Öffentlichkeit (bei nein, warum nicht)
1	03.03.22	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch zu Ankunft und Integration Geflüchteter aus der Ukraine	BKAmt StM'in Alabali-Radovan	Vier Migrantenselbstorganisationen (Bundesverband russischsprachiger Elternvereine e.V.: (BVRE), Club Dialog e.V., Deutsche Perspektive e.V., Herz für Ukraine e.V.)	Allg. Austausch zu Ankunft und Integration Geflüchteter aus der Ukraine	Allgemeiner Austausch	StM'in Alabali-Radovan	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
2	25.07.22	BMI Berlin	Austausch zu Projektidee Stärkung der resilienten Demokratie	BMI Staatssekretär Dr. Markus Richter	„Gut.org“ (Vorstandsmitglied)	Einbindung zivilgesellschaftlicher Akteure bei Krisen	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	gut.org/ Google	Nein, nicht als notwendig erachtet.
3	22.09.22	Digital	Kennenlernen und fachlicher Austausch	BKAmt StM'in Alabali-Radovan	Bildungsstätte Anne Frank (Direktorin)	Kennenlernen sowie fachlicher Austausch über Aktivitäten der Bildungsstätte Anne Frank	Allgemeines Kennenlernen	Bildungsstätte Anne Frank	Nein, da Hintergrundgespräch
4	07.10.22	BzKJ Bonn	Ausgestaltung der gesetzlich vorgesehenen Zusammenarbeit nach § 24b JuSchG	BzKJ Direktor Sebastian Gutknecht	gemeinsames Kompetenzzentrum von Bund und Ländern Jugenschutz.net (Geschäftsführer)	Ausgestaltung der Zusammenarbeit im Rahmen des Anbieterdialogs nach §24 b JuSchG und Auswirkungen des Digital-Services-Act auf die Zusammenarbeit	Fortsetzung und Verstärkung des Dialogs auf Arbeitsebene	Jugenschutz.net	Ja
5	13.10.22	BKAmt Berlin	Kennenlernen und fachlicher Austausch	BKAmt BK, StS Hebestreit	Deutscher Naturschutzring, Dachverband der	Kennenlernen sowie fachlicher Austausch	Allgemeines Kennenlernen	Deutscher Naturschutzring	Eine Veröffentlichung der

					<p>deutschen Natur-, Tier und Umweltschutzorganisationen (DNR) e.V. (Präsident) NABU (Naturschutzbund Deutschland) e.V. (Präsident)</p> <p>Greenpeace e.V. (Geschäftsführender Vorstand)</p> <p>Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland E.V. (BUND) (Stv. Vorsitzende)</p> <p>WWF Deutschland (Fachbereichsleitung)</p>				Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
6	04.11.22	VK	Vorstellen der Bildungsstätte Anne-Frank e.V.	BMI Parlamentarische Staatssekretärin Rita Schwarzelühr-Sutter	Bildungsstätte Anne-Frank e.V. (Direktorin)	Kennenlernen Austausch über die Bildungsstätte und Antisemitismus	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Bildungsstätte Anne-Frank e.V.	Nein, nicht als notwendig erachtet.
7	07.11.22	BMFSFJ Berlin	Treffen mit zentralen Akteurinnen und Akteuren aus jüdischen Gemeinden, Zivilgesellschaft und Wissenschaft zum Thema „Kampf gegen Antisemitismus“	BMFSFJ Ministerin Lisa Paus	<p>Zentralrat der Juden in Deutschland (Geschäftsführer)</p> <p>Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland (Direktor)</p> <p>Jüdisches Bildungszentrums Chabad (Vorsitzender)</p> <p>Allgemeine Rabbinerkonferenz</p>	<p>Gegenseitiges Kennenlernen</p> <p>Austausch zu aktuellen Herausforderungen in der präventiv pädagogischen Arbeit gegen Antisemitismus (u. a. antisemitische Verschwörungserzählung im Zuge von Corona Protesten)</p>	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	BMFSFJ	Ja

					<p>Deutschlands (Mitglied des Vorstandes)</p> <p>AMCHA e.V. (Vorstand)</p> <p>Anne Frank Zentrum (Direktorin)</p> <p>Bildungsstätte Anne Frank (Leiterin Bildungsarbeit)</p> <p>Bundesverband der Recherche- und Informationsstellen Antisemitismus e.V. (Geschäftsführer)</p> <p>Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus (Mitglied des Leitungsteams)</p> <p>Kompetenzzentrums für Prävention und Empowerment der ZWST (Leiterin)</p> <p>Zentrum für Antisemitismusforschung (wissenschaftliche Mitarbeiterin)</p>				
8	28.11.22	Festsaal Kreuzberg, Berlin	Diskussionsrunde zur Reform StAG, Diversität in der Verwaltung	BKAmt BK, StS Hebestreit, StM'in Alabali-Radovan	neue deutsche organisationen - das postmigrantische netzwerk e.V. (Sprecherin)	Auftaktveranstaltung s-reihe Einwanderungsland Deutschland; Deutschland. Einwanderungsland. Dialog für Teilhabe und Respekt.	Diskussionsrunde	BK	Ja

9	08.12.22	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch,	BKAmt St Kukies	Umweltverbände u. a. Greenpeace (Geschäftsführer Greenpeace DEU)	Allgemeiner Austausch zu diversen Themen.	Allgemeiner Austausch	St Kukies	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
10	06.02.23	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren,	BKAmt BK, BM Schmidt	Deutscher Naturschutzring, Dachverband der deutschen Natur-, Tier und Umweltschutzorganisations (DNR) e.V. (Präsident)  NABU (Naturschutzbund Deutschland) e. V. (Präsident)  Greenpeace e. V. (ehem. Geschäftsführender Vorstand)  Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) (Vorsitzender)  WWF Deutschland (Geschäftsführender Vorstand)	Ausbau der erneuerbaren Energien, klimaneutrale Transformation, Erhalt der Biodiversität, Flächenbedarf	Allgemeiner Austausch	BK	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
11	07.02.23	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch	BKAmt St Kukies	Umweltverbände u. a. Greenpeace (Geschäftsführer Greenpeace DEU)	Allgemeiner Austausch zu diversen Themen (EU-Notfall VO, Energieeffizienzgesetz, Gasfinanzierung, CCU/CCS, Luft QualitätsRL und Euro 7)	Allgemeiner Austausch	St Kukies	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.



12	10.03.23	Mainz	Austausch zur Arbeit von jugendschutz.net	BMFSFJ Ministerin Lisa Paus	LPR-Trägergesellschaft für jugendschutz.net (Leiter, Fachbereichsleiter*innen, Team)	Rundgang durch ausgewählte Bereiche von jugendschutz.net und der Demonstration der Arbeit anhand konkreter Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sexualisierte Gewalt</li> <li>- Politischer Extremismus</li> <li>- Beeinträchtigen de Spielinhalte und extremistische Instrumentalisierung von Gaming</li> <li>- Challenges und Mutproben</li> </ul> Austausch zur Arbeit, Struktur und Finanzierung von jugendschutz.net	Kennenlernen der Arbeit von jugendschutz.net Verständigung zur weiteren gemeinsamen Förderung von jugendschutz.net durch Bund und Länder	Ministerin für Familie, Frauen, Kultur und Integration des Landes Rheinland-Pfalz Katharina Binz	ja
13	15.03.23	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch	BKAmt StM Schneider, Vertreter der Leitung des BND	CeMAS	Allgemeiner Austausch zu Desinformation	Allgemeiner Austausch	StM Schneider	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
14	27.04.23	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch zu aktuellen digitalpolitischen Themen	BKAmt BM Schmidt	Reset.tech	KI allgemein (u. a. AIA, DAS, Desinformation)	Allgemeiner Austausch	Reset tech	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.

15	22.05.23	Collegium Leoninum Bonn	Veranstaltung zum Grundrechtetag – Meinungsfreiheit vs. digitale Gewalt im Netz	BfJ Präsidentin Veronika Keller-Engels	HateAid GmbH (Geschäftsführerin)	Statement und Moderierte Paneldiskussion NetzDG DSA	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	BfDI	ja
16	07.06.23	Berlin	re:publica 2023	BMFSFJ Ministerin Lias Paus	HateAid gGmbH Neue deutsche Medienmacher*innen e.V. Das NETTZ Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur	Austausch über die Arbeit des Kompetenznetzwerk	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Kompetenznetzwerk gegen Hass im Netz	ja
17	16.06.23	BzKJ Bonn	Veranstaltungsreihe der ZUKUNFTSWERKSTATT Schwerpunkt: „Gefährdung der Demokratiefähigkeit“	BzKJ Direktor Sebastian Gutknecht sowie stellv. Direktor Thomas Salzmann	Verantwortungsgemeinschaft für ein gutes Aufwachsen mit Medien (§ 17a Abs. 2 Nr. 1 JuSchG). Dies betrifft insb. Jugendschutz und -hilfe, aber genauso Medienaufsicht, Anbieter, die vielfältige medienpädagogische Praxis und Wissenschaft.	Austausch zum Schwerpunktthema „Gefährdung der Demokratiefähigkeit“	Vorstellung und Erläuterung von strukturellen Vorsorge-maßnahmen	BzKJ	Ja
18	27.06.23	virtuell	Austausch zur Koordinierungs-stelle für Digitale Dienste (in der BNetzA)	BNetzA Präsident Klaus Müller	BDI Bundesverband der Deutschen Industrie e.V., Mitglieder der Geschäftsführung	Stand der internen Vorbereitungen für die Aufgabenwahrnehmung der Koordinierungsstelle für Digitale Dienste	Mitteilung des Sachstands	BDI	Nein, nicht für ÖA geeignet
19	23.08.23	virtuell	Austausch zur Koordinierungs-stelle für	BNetzA Präsident Klaus Müller	AW O Agency, Public Policy Director	Stand der internen Vorbereitungen für die	Mitteilung des Sachstands	BNetzA	Nein, nicht für ÖA geeignet

			Digitale Dienste (in der BNetzA)			Aufgabenwahrnehmung der Koordinierungsstelle für Digitale Dienste			
20	08.09.23	virtuell	Austausch zur Koordinierungs-stelle für Digitale Dienste (in der BNetzA)	BNetzA Präsident Klaus Müller	Institute for Strategic Dialogue (ISD) (Head of Climate Research and Policy)  ISD Germany (Senior Digital Policy & Research Manager und Senior Digital Policy and Education Manager)	Stand der internen Vorbereitungen für die Aufgabenwahrnehmung der Koordinierungsstelle für Digitale Dienste	Mitteilung des Sachstands	ISD	Nein, nicht für ÖA geeignet
21	20.09.23	virtuell	Austausch zur Koordinierungs-stelle für Digitale Dienste (in der BNetzA)	BNetzA Präsident Klaus Müller	Reset, Geschäftsführer	Stand der internen Vorbereitungen für die Aufgabenwahrnehmung der Koordinierungsstelle für Digitale Dienste	Mitteilung des Sachstands	BNetzA	Nein, nicht für ÖA geeignet.
22	29.09.23	virtuell	Austausch zur Koordinierungs-stelle für Digitale Dienste (in der BNetzA)	BNetzA Präsident Klaus Müller	Bitkom e.V., Geschäftsführung	Stand der internen Vorbereitungen für die Aufgabenwahrnehmung der Koordinierungsstelle für Digitale Dienste	Mitteilung des Sachstands	Bitkom	Nein, nicht für ÖA geeignet.
23	18.10.23	BMFSFJ, Berlin /Hybrid	Treffen mit Vertreter*innen des Kompetenznetzwerks Antisemitismus (KOMPAS) anlässlich des 7. Oktober 2023	BMFSFJ Ministerin Lisa Paus,	Anne Frank Zentrum (Direktorin)  Bildungsstätte Anne Frank (Direktorium)  Bundesverband der Recherche- und Informationsstellen Antisemitismus e.V. (Geschäftsführer)	Vor dem Hintergrund des terroristischen Angriffs der Hamas auf Israel standen die Auswirkungen auf die in Deutschland lebenden Jüdinnen und Juden und die präventiv-pädagogische Arbeit	-	BMFSFJ	Ja

					Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus (Vorstand) Kompetenzzentrums für Prävention und Empowerment der ZWST (Leiterin)	gegen Antisemitismus im Kindes- und Jugendalter im Zentrum des Gesprächs			
24	20.10.23	BzKJ Bonn	Ausgestaltung der gesetzlich vorgesehenen Zusammenarbeit nach § 24b JuSchG	BzKJ Direktor Sebastian Gutknecht	gemeinsames Kompetenzzentrum von Bund und Ländern Jugendschutz.net (Geschäftsführer)	Ausgestaltung der Zusammenarbeit im Rahmen des Anbieterdialogs nach §24 b JuSchG und Auswirkungen des Digital-Services-Act auf die Zusammenarbeit	Fortsetzung und Verstärkung des Dialogs auf Arbeitsebene	Jugendschutz.net	Ja
25	27.10.23	Frankfurt am Main	Besuch der Bildungsstätte Anne Frank	BMF Minister Christian Lindner BMBF Ministerin Bettina Stark-Watzinger	Bildungsstätte Anne Frank (Direktorin)	Neue Wege für den Kampf gegen Antisemitismus und für unsere Demokratie	Informatorisch	Bildungsstätte Anne Frank	Ja
26	30.10.23	VK	Gespräch im Nachgang zum Gesprächskreis Antisemitismusprävention	BMBF Ministerin Stark-Watzinger	Dialogue Perspectives e.V.	Situation im DAGESH Projekt	Keine Verbleibe	DAGESH Projekt	Nein, nicht als Notwendig erachtet
27	30.10.23	Frankfurt am Main	Gespräch Antisemitismusprävention in der Bildung	BMBF Ministerin Stark-Watzinger	Frankfurt University of Applied Sciences	Situation jüdischer Schülerinnen und Schüler	Vorstellung Forschungsprojekt	BMBF	Nein, nicht als Notwendig erachtet
28	06.11.23	VK	Lage im Nahen Osten seit dem Überfall der Hamas auf Israel am 07.10.23	BpB Präsident Herr Thomas Krüger	Bildungsstätte Anne-Frank e.V. (Direktor)	Austausch zu der aktuellen Lage im Nahen Osten nach dem 07.10.23 und den Auswirkungen auf Deutschland sowie den	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	BpB	Nein, da interne Sitzung zur Information der Belegschaft.

						Herausforderungen für die politische Bildung, Impuls von Herrn Prof. Mendel			
29	07.11.23	BKAmt Berlin	Diskussionsrunde	BKAmt StM Schneider	Correctiv (Geschäftsführerin)	Diskussionsrunde im Rahmen der Veranstaltung „Zweiter PANDA Woman Leaders Salon Ostdeutschland“	Allgemeine Diskussion	StM Schneider	Ja
30	17.11.23	Leipzig	Konferenz Ostdeutschland 2030	BKAmt BK StM Schneider	Correctiv (Geschäftsführerin)	Spontane Begegnung BK am Rande der Konferenz Ostdeutschland 2030 in Leipzig	Spontane Begegnung	StM Schneider	Spontane Begegnung
31	14.11.23	BMBF Berlin	Gespräch mit dem Vorstand der Jüdischen Studierendenunion (JSUD)	BMBF Ministerin Stark- Watzinger	Jüdischen Studierendenunion (JSUD)	Situation jüdischer Studierender an Hochschulen und in der Gesellschaft	Einbindung der JSUD bei weiteren Formaten	BMBF (als Reaktion auf Offenen Brief)	Nein, nicht als Notwendig erachtet
32	20.11.23	BMJ Berlin	Allgemeiner Austausch	BMJ Minister Dr. Marco Buschmann	Bildungsstätte Anne-Frank e.V. (Direktor)	Bekämpfung von Antisemitismus und Task force Nahost	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Anne-Frank Bildungsstätte	Ja.
33	21.11.23	BMBF Berlin	Interne Veranstaltung für BMBF-Mitarbeitende	BMBF Staatssekretä rin Pirscher	Anne-Frank-Zentrum	BMBF direkt: Antisemitismus – Geschichte und Aktualität«	Keine Verbleibe	BMBF	Nein, nicht als notwendig erachtet.
34	12.12.23	BMBF Berlin	Gespräch mit jüdischen Studierenden zu Antisemitismus an Hochschulen	BMBF Ministerin Stark- Watzinger	u. a. KMK, Jüdische Studierendenunion Dtl., ELES-Studienwerk, Bundesverband RIAS e.V., Beauftragter der Universität Münster gegen Antisemitismus,	Situation jüdischer Studierender an Hochschulen und in der Gesellschaft	Zusage, Forschung in diesem Bereich weiter zu unterstützen	BMBF	Ja

					HRK, Deutsches Studentenwerk				
35	10.01.24	Telefonat	jüngste Entwicklungen und Stellungnahmen beim Thema „Antisemitismus“ an Hochschulen	BMBF Ministerin Stark-Watzinger	Herrn Prof. Rosenthal, HRK-Präsident	Situation jüdischer Studierender an Hochschulen	Keine Verbleibe	BMBF	Nein, nicht als Notwendig erachtet
36	10.01.24	BPA Berlin	Austausch mit Influencer:innen zum Umgang mit Antisemitismus im Netz	Chef des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung Hebestreit	Amadeu Antonio Stiftung Bildungsstätte Anne Frank OY VEY! Plattform gegen Verschwörungsmythen	Austausch zu Antisemitismus mit ausgewählten digitalen MultiplikatorInnen;  Themenschwerpunkt des Gesprächs: Eskalation des Antisemitismus/Judehass und Antiislamismus in Deutschland und im Netz seit dem 7.10.2023 – hier insbesondere Schilderung der persönlichen Eindrücke und Erlebnisse seitens der Teilnehmer*innen	Keine Vereinbarungen	BPA	Nein, nicht als notwendig erachtet.
37	17.01.24	Berliner Ensemble	Szenische Lesung	BKAmt StMin Alabali-Radovan	Correctiv (Geschäftsführerin)	Öffentliche szenarische Lesung von Correctiv	Öffentliche Lesung	Correctiv	Öffentliche Lesung
38	05.02.24	BKAmt, Berlin	Austausch über gesellschaftlichen Zusammenhalt	BKAmt BK, BM Schmidt, StM'in Alabali-Radovan	neue deutsche organisationen - das postmigrantische netzwerk e.V. (Vorsitzender)	Austausch mit Migrant*innenorganisationen und Netzwerken von Menschen mit Einwanderungsgeschichten zu den Themen Rechtsextremismus,	Allgemeiner Austausch	BK und StM'in Alabali-Radovan	Ja

						Rassismus, Antisemitismus und Zugehörigkeit			
39	12.02.24	BMFSFJ, Berlin	Gespräch mit dem Kompetenznetzwerk Rechtsextremismuspräven- tion	BMFSFJ Ministerin Paus	interactive e. V. (Geschäftsführung cultures)  Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland e.V. (Geschäftsführung)  LidiceHaus gGmbH (Geschäftsführung)  Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V. (Geschäftsführung)  Amadeu Antonio Stiftung (Geschäftsführung)  Koordination KOMPRES	Austausch über aktuelle Herausforderungen im Themenfeld	-	Kompetenz- netzwerk Rechts- extremismus- prävention	Ja
40	13.02.24	BMI Berlin	Austausch über die Auswirkungen des Konflikts in Israel/Gaza auf den Informationsraum	BMI Ministerin Nancy Faeser  BpB Präsident Herr Thomas Krüger	Bundesverband der Recherche- und Informationsstellen Antisemitismus e.V. (Geschäftsführer)  Amadeu Antonio Stiftung (Geschäftsführender Vorstand)  CORRECTIV (Team- Leiterin und Stv. Team	Statement des Beauftragten der Bundesregierung für jüdisches Leben in Deutschland und den Kampf gegen Antisemitismus.  Rechtswidrige Inhalte schnell erkennen, Meldewege verbessern,	Fortsetzung und Verstärkung des Dialogs	BMI	Ja

					<p>Leiterin CORRECTIV.Faktencheck)</p> <p>CeMAS - Center für Monitoring, Analyse und Strategie gGmbH (Geschäftsführerin und Ref. Presse)</p> <p>HateAid gGmbH (Leiterin Rechtsabteilung)</p>	<p>Löschung schnell und transparent umsetzen.</p> <p>Rechtssicheres Vorgehen gegen antisemitischen Hass und Hetze sowie gegen Desinformationskampagnen im Netz verbessern.</p>			
41	13.02.24	BMAS Berlin	Austausch über die Förderung von gemeinwohl- und wirkungsorientierter Entwicklung und Nutzung digitaler (KI) Anwendungen.	BMFSFJ, BMUV, BMAS Civic Coding-Geschäftsstelle	<p>betterplace lab</p> <p>Auridis Stiftung</p> <p>Beisheim Stiftung</p> <p>Bertelsmann Stiftung</p> <p>Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt</p> <p>GovTech Campus</p> <p>Impact Hub</p> <p>Stifterverband: KI-Campus</p> <p>Technologiestiftung Berlin</p> <p>Ifok GmbH</p>	Vorstellung und Austausch zu Maßnahmenvorhaben der Civic Coding-Initiative und anwesenden Organisationen im Bereich gemeinwohlorientierte KI	Verstetigung des Dialogs und Austausch zu Informationsstrategie bzgl. gemeinwohlorientierte KI	BMFSFJ, BMUV, BMAS	ja
42	15.02.24	BMFSFJ, Berlin,	Gespräch mit Vertreter*innen von Migrant*innenselbstorganisationen und Akteuren der präventiv-pädagogischen Arbeit gegen	BMFSFJ Ministerin Lisa Paus	Bundeselternnetzwerk der Migrant*innenorganisationen für Bildung &	Austausch zu aktuellen Herausforderungen in der präventiv pädagogischen Arbeit gegen	-	BMFSFJ	ja



		Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit zur aktuellen politisch gesellschaftlichen Lage	<p>Teilhabe (Geschäftsführerin)</p> <p>Bundeskonzferenz der Migrantenorganisationen, (Sprecherin des Vertreter*innenrates)</p> <p>Bundesverband Russischsprachiger Eltern (Vorstand)</p> <p>Dachverband der Migrant*innenorganisationen in Ostdeutschland e.V. (Geschäftsführer)</p> <p>Dachverband der Migrantinnenorganisationen e.V. (Geschäftsführerin)</p> <p>Deutsche Jugend in Europa (Bundesvorsitzender)</p> <p>neue deutsche organisationen e.V. (Geschäftsführerin)</p> <p>Sozialdienst muslimischer Frauen e.V. (Vorstandsvorsitzende)</p> <p>Türkischen Gemeinde in Deutschland e.V.: (Bundesvorsitzender)</p> <p>CLAIM – Allianz gegen Islam und Muslimfeindlichkeit (Projektleiterin)</p> <p>Dokumentations- und Kulturzentrum</p>	<p>Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit,</p> <p>Demokratisches Engagement von Menschen mit Migrationsgeschichte,</p> <p>Bedrohung und Rassismus in der Gesellschaft.</p>		
--	--	---	---	---	--	--

					<p>Deutscher Sinti- und Roma (Leiter)</p> <p>Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus (Vorstand)</p> <p>Each One Teach One e.V. (Projektleiter),</p> <p>Bundesverband Trans* e.V. (Leitung)</p> <p>RAA Berlin e.V. (Geschäftsführung)</p>				
43	16.02.24	BMFSFJ, Berlin	<p>Gespräch mit Vertreter*innen in der Arbeit gegen Antisemitismus zu aktuellen Herausforderungen nach dem 7. Oktober 2023</p>	<p>BMFSFJ Ministerin Lisa Paus</p> <p>Beauftragter der Bundesregierung für jüdisches Leben in Deutschland und den Kampf gegen Antisemitismus Dr. Felix Klein</p>	<p>Zentralrats der Juden in Deutschland (Geschäftsführer)</p> <p>Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland (ZWST) (Leiter Berliner Büro)</p> <p>Jüdisches Bildungszentrums Chabad (Referentin)</p> <p>AMCHA e.V. (Vorstand)</p> <p>Zentrum für Antisemitismusforschung (Professor)</p> <p>Anne Frank Zentrum (Direktorin)</p> <p>Bildungsstätte Anne Frank (Projektleitung)</p> <p>Bundesverband der Recherche- und Informationsstellen</p>	<p>Austausch zu aktuellen Herausforderungen in der präventiv pädagogischen Arbeit gegen Antisemitismus nach dem 7. Oktober 2023</p>	<p>Keine, informatorischer Austausch</p>	BMFSFJ	ja

					<p>Antisemitismus e.V. (Geschäftsführer)</p> <p>Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus (Vorstand)</p> <p>Kompetenzzentrum für antisemitismuskritische Bildung und Forschung der ZWST (Leitung Bildungsprogramme)</p> <p>Stiftung House of One – Bet- und Lehrhaus Berlin (Referentin)</p> <p>MAKKABI Deutschland e.V: (Projektleiter)</p> <p>Hochschule Landshut (Professor)</p> <p>BildungsBausteine e.V. (Projektleitung)</p>				
44	28.02.24	BMBF Berlin	Gespräch mit der Jüdischen Studierendenunion (JSUD) zu antisemitischen Vorfällen an der Freien Universität Berlin	BMBF Ministerin Stark-Watzinger	Jüdische Studierendenunion Deutschland, ELES	Situation jüdischer Studierender an Hochschulen und in der Gesellschaft	Unterstützung in der Zusammenarbeit mit der KMK durch BMBF	BMBF	Nein
45	28.02.24	BKAmt, Berlin	Veranstaltung anlässlich des internationalen Frauentags	BKAmt StM'in Alabali-Radovan	<p>Bildungsstätte Anne Frank (Referentin)</p> <p>Neue Deutsche Medienmacher (Redakteurin)</p>	Veranstaltung zum Thema Frauen, Flucht, Diaspora – die andere Perspektive. Lesung und Podiumsdiskussion zum Thema geflüchtete Frauen in Deutschland.	Allgemeiner Austausch	StM'in Alabali-Radovan	Ja

46	28.02.24	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch	BKAmt St Kukies	Greenpeace (geschäftsführende Vorstand Greenpeace DEU)	Veranstaltung mit Umweltverbänden zum Thema EU: Klimaziel 2040	Allgemeiner Austausch	St Kukies	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
47	29.02.24	VK	Gespräch zur Schnellbefragung zu Antisemitismus unter Studenten	BMBF Ministerin Stark- Watzinger	Herrn Prof. Dr. Zick, Uni Bielefeld	Schnellbefragung zu Antisemitismus unter Studenten	Beteiligung von Prof. Dr. Zick bei der Präsentation der Ergebnisse	BMBF	Nein
48	08.04.2024	BMBF, Berlin	Austausch zu Antisemitismus an Hochschulen	BMBF, Berlin Staatssekretärin Dr. Prof. Döring	Zentralrat der Juden (GF) Jüdische Studierendenunion Deutschland (Vorstand) HRK (Präsident)	Allgemeiner Austausch zur Situation jüdischer Studierender, Antisemitismus und Israelfeindlichkeit an Hochschulen	Fortsetzung und Vertiefung des Dialogs auf Arbeitsebene	BMBF	ja

Tabelle zur Antwort der Bundesregierung auf Frage 3:

Lfd. Nr.	Datum	Ort	Anlass (Thema)	Teilnehmende Bundesregierung, Ressorts o. Behörden	Teilnehmende Unternehmen	Inhalt	Ergebnisse	Initiative seitens (Einladung von)	Information d. Öffentlichkeit
1	u. a. 07.12.21, 14.12.21, 28.01.22, 22.03.22, 05.07.22,	VK	Gesetzlich vorgesehener Anbieterdialog nach §§24a ff. Jugendschutzgesetz	BzKJ Direktor Sebastian Gutknecht sowie stellv. Direktor Thomas Salzmann	Google (Head of Government Affairs and Public Policy DACH & CEE, YouTube) Meta (Public Policy Lead, DACH   Instagram) TikTok (Public Policy & Government Relations DACH)	Erläuterung über den Aufbau der Aufsichtsprozesse nach §§ 24a ff Jugendschutzgesetz.	Vereinbarung regelmäßiger Austausch zu strukturellen Vorsorgemaßnahmen für den Online-Schutz Minderjähriger auf Arbeitsebene; Anbieterverfahren/ Gespräche wurden jedoch mit Inkrafttreten des Digital-Services-Act und der Zuständigkeit der EU-Kommission für sehr große Online-Plattformen (sog. VLOPS und VLOSE) eingestellt	BzKJ	Ja
2	19.02.22	München	Bilaterales Gespräch im Rahmen der Münchner Sicherheitskonferenz	BKAmt BM Schmidt	Google (President of Global Affairs at Google and Alphabet)	Hassrede im Kontext verschiedener EU-Regulierungsvorhaben, Nachrichten/Presse und ihre Bedeutung für die Verlagslandschaft	Bilaterales Gespräch	Nicht bekannt	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.

3	19.02.22	München	Kennenlerngespräch am Rande der Münchener Sicherheitskonferenz	BKAmt St Kukies	Google (President of Global Affairs und at Google and Alphabet und Leiterin Government Affairs und Public Policy in Deutschland, Österreich und der Schweiz)	Kennenlerngespräch / Allgemeiner Austausch	Kennenlerngespräch	Nicht bekannt	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
4	02.02.22	VK	Allgemeiner Austausch	BMI Staatssekretär Dr. Markus Richter	Telegram (CEO)	Strafrechtlich relevante Inhalte bei Telegram	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	BMI	Nein, nicht als notwendig erachtet.
5	04.02.22	Gespräch am Rande des informellen Rats Justiz und Inneres in Lille	Allgemeiner Austausch	BMJ Minister Dr. Marco Buschmann	Google (Management USA)	Hate Speech, Fake News und Desinformation im Netz	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Google	Ja
6	03.03.22	BMDV Berlin	Allgemeiner Austausch	BMDV Staatssekretär Stefan Schnorr	Twitter Meta (Managementebene Deutschland)  Youtube/ Google (Managementebene DACH)	Desinformation im Zusammenhang mit RUS Krieg gegen UKR	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	BMDV	Nein, nicht als Notwendig erachtet.
7	13.03.22	BMDV Berlin	Allgemeiner Austausch	BMDV Staatssekretär Stefan Schnorr	Youtube (Managementebene Deutschland und USA von Google/Youtube)	Digital Services Act und Umgang mit Fehl- und Desinformationen auf Plattformen	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Google	Nein, nicht als Notwendig erachtet.
8	16.03.22	Google Berlin	Allgemeiner Austausch	BpB Präsident Herr Thomas Krüger	Google (Head of Governmental Affairs and Public Policy YouTube in Deutschland, Österreich, Schweiz sowie Zentral- und Osteuropa und Global	Desinformation im Zusammenhang mit RUS Krieg gegen UKR	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Google	Nein, nicht als notwendig erachtet.

					Head of Government Affairs YouTube);				
9	21.03.22	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch	BKAmt BM Schmidt	Meta (President Global Affairs)	Allgemeiner Austausch zu Desinformation Russlands bzgl. Krieg in der Ukraine, Hybride Bedrohung und digitalpolitischen Rechtsakten	Allgemeiner Austausch	Meta	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
10	28.04.22	VK	Allgemeiner Austausch	BMI Parlamentarischer Staatssekretär Johann Saathoff	Google (Leitung Government Affairs und Public Policy in Deutschland, Österreich und der Schweiz)	Desinformation und DSA	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Google	Nein, nicht als notwendig erachtet.
11	09.06.22	BMI Berlin	Gespräch Anlässlich eines Besuches der „re:publica“	BMI Ministerin Nancy Faeser und Staatssekretär Dr. Markus Richter	Google (President Global Affairs & Chief Legal Officer)	Desinformation wehrhafte Demokratie, strafbare Inhalte, Hasskriminalität, NetzDG, DSA, CSA – Kampf gegen sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche und Verbreitung von Darstellungen im Internet, Cybersicherheit – IT-Sicherheitskennzeichen Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung und wie Google im Katastrophenfall unterstützt (inkl. Cell Broadcast)	Keine Vereinbarungen/ Informatorischer Austausch	Google	Ja.
12	09.06.22	Google, Berlin	Allgemeiner Austausch	BMJ Parlamentarischer Staatssekretär Benjamin Strasser	Google (Managementebene USA)	Hate Speech, Fake News und Desinformation im Netz	Keine Vereinbarungen/ Informatorischer Austausch	Google	Ja

13	18.07.22	VK	Austausch zur Koordinierungs-stelle für Digitale Dienste (in der BNetzA)	BNetzA Präsident Klaus Müller	Google (Director Government Google Germany)	Stand der internen Vorbereitungen für die Aufgabenwahrnehmung der Koordinierungsstelle für Digitale Dienste	Anlassbezogener Austausch	Google	Nein, nicht für ÖA geeignet.
14	25.07.22	BMI Berlin	Austausch zu Projektidee Stärkung der resilienten Demokratie	BMI Staatssekretär Dr. Markus Richter	Google (Leiterin Government Affairs und Public Policy)	Einbindung zivilgesellschaftlicher Akteure bei Krisen	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	gut.org/ Google	Nein, nicht als notwendig erachtet.
15	16.08.22	VK	Allgemeiner Austausch	BMDV Minister Dr. Volker Wissing	Meta (President, Global Affairs; Director Public Policy DACH und Head of Society, Programs & Innovation Policy, DACH)	Maßnahmen Metas im Konflikt zwischen RUS und UKR sowie transatlantischer Datentransfer (Schrems II)	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Meta	Ja
16	19.12.22	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch zu aktuellen digitalpolitischen Themen	BKAmt BM Schmidt	Google (Chief Business Officer, Vice President Central Europe und Government Affairs, Public Policy Manager)	Cybersicherheit, Datenschutz, Internetinfrastruktur, Klimaschutz	Allgemeiner Austausch	Google	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
17	04.01.23	San Francisco	Allgemeiner Austausch im Rahmen einer Dienstreise	BMDV Minister Dr. Volker Wissing	“X” (damals noch Twitter) (Eigentümer)	Umgang von Twitter mit Falschinformationen, neue Vorgaben nach Digital Services Act	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	BMDV	Ja
18	17.01.23	Weltwirtschaftsforum in Davos	Allgemeiner Austausch im Rahmen World Economic Forum	BKAmt St Kukies	Google (President EMEA und VP Central Europe)	Allgemeiner Austausch	Allgemeiner Austausch	Nicht bekannt	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
19	14.02.23	AA, Berlin	Allgemeiner Austausch	AA Staatssekretärin Susanne Baumann	Google (Vizepräsidentin Trust & Safety Google, Director Government Affairs & Public Policy und Senior	Stärkung der Resilienz von Demokratie und der Umgang mit Desinformation	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Google	Nein, nicht als notwendig erachtet.



					Government Affairs and Public Policy Analyst)				
20	15.02.23	Google Berlin	Austausch zur CSA-VO	BMI Staatssekretär Dr. Markus Richter	Google (Google Vice President Trust & Safety)	Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexuellem Missbrauch und Verbreitung von Missbrauchsdarstellungen verhindern.	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Google	Nein, nicht als notwendig erachtet.
21	17.02.23	München	Münchener Sicherheitskonferenz	BSI Vizepräsident Dr. Gerhard Schabhüser	Meta (Public Policy Director, Cybersecurity und Public Policy Director Central, Europe)	Zusammenarbeit BSI und Meta	Kein Protokoll	Meta	Nein, nicht als notwendig erachtet.
22	18.02.23	München	Gespräch im Rahmen der Münchener Sicherheitskonferenz	BKAmt St Kukies	Microsoft: (Präsident von Microsoft)	Allgemeiner Austausch Nicht bekannt, ob Thema der Frage besprochen wurde.	Allgemeiner Austausch	nicht bekannt	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
23	14.03.23	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch	BKAmt St Kukies	TikTok: (Vice-president Governmental Relations and Public Policy Europa)	Allgemeiner Austausch zu Datenschutz, Sicherheit für vulnerable Gruppen in den sozialen Medien	Allgemeiner Austausch	nicht bekannt	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
24	15.03.23	BMI Berlin	Strafbare Inhalte	BMI Staatssekretär Dr. Markus Richter	TikTok (President Government Relations and Public Policy Europe, Head of Government Relations and Public Policy DACH)	U. a. Umgang von TikTok mit strafbaren Inhalten (TE, Hass & Hetze)	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	TikTok	Nein, nicht als notwendig erachtet.
25	31.03.23, 16.06.23, 07.09.23,	Digital und Berlin	Veranstaltungsreihen der ZUKUNFTSWERKSTAT T	BzKJ Direktor Sebastian Gutknecht	Verantwortungsgemeinschaft für ein gutes Aufwachsen mit Medien (§ 17a Abs. 2 Nr. 1 JuSchG). Dies	Die BzKJ bringt im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrages zur Weiterentwicklung des Kinder- und	Orientierung und Informationsvermittlung	BzKJ	Ja

				sowie stellv. Direktor Thomas Salzmann	betrifft insb. Jugendschutz und -hilfe, aber genauso Medienaufsicht, Anbieter wie Google, TikTok, Meta und Snap, die vielfältige medienpädagogische Praxis und Wissenschaft.	Jugendmedienschutzes die Beteiligten der Verantwortungsgemeinschaft für ein gutes Aufwachsen mit Medien zusammen (§ 17a Abs. 2 Nr. 1 JuSchG). Ausgehend vom Gefährdungsatlas der BzKJ wurden in der sog. ZUKUNFTSWERKSTATT Veranstaltungstrecken zu folgenden drei Themenschwerpunkten aufgesetzt: 1. „sexuelle Gewalt und Bedrohung im digitalen Raum“, 2. „Gefährdung der Demokratiefähigkeit“ und 3. „Kontrollverlust in digitalen Umgebungen.“ Die Hausleitung der BzKJ hat die Veranstaltungen jeweils mit einem Grußwort eröffnet.	zu den Schwerpunktthemen; Vorstellung und Erläuterung von strukturellen Vorsorgemaßnahmen		
26	18.04.2023	BMDV Berlin	Allgemeiner Austausch	BMDV Minister Dr. Volker Wissing	Meta (President, Global Affairs; Director Public Policy DACH)	Austausch zur Umsetzung der neuen Vorgaben nach dem Digital Service Act	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Meta	Ja
27	18.04.23	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch	BKAmt St Kukies	Meta (President Global Affairs)	Allgemeiner Austausch zu Digital Markets Act, Metaverse, Network Fee EU-US Privacy Framework,	Allgemeiner Austausch	nicht bekannt	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
28	17.05.23	VK	Allgemeiner Austausch	BMJ Minister Dr. Marco Buschmann	Google (President Global Affairs)	Regulierung von Google-Anwendungen durch das Netzwerkdurchsetzungsgesetz und den Digital Services Act	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Google	Ja

29	25.05.23	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch	BKAmt BK BM Schmidt St Kukies	Alphabet/Google (CEO; Vice President Zentraleuropa und Deutschland-Chef von Google und Leiterin Government Affairs und Public Policy DACH)	Allgemeiner Austausch zu Künstlicher, Intelligenz, Plattformregulierung, Network Fee	Allgemeiner Austausch	Google	Ja
30	25.05.23	Berlin	Gespräch mit Sundar Pichai	BMWK Minister Dr. Robert Habeck	Alphabet / Google	Künstliche Intelligenz	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Alphabet / Google	Nein, nicht für Notwendig erachtet.
31	13.06.23	AA, Berlin	Bilaterales Gespräch	AA Staatssekretäri n Jennifer Morgan	Google (Chief Sustainability Officer, Head of Regional Sustainability, EMEA Government Affairs and Public Policy Manager)	Nachhaltigkeitssziele von Google	-	Google	-
32	19.09.23	New York	Bilaterales Gespräch am Rande der 78. VN- Generalversammlung	AA Staatsminister Tobias Lindner	META (President Global Affairs)	Global Digital Compact, Responsible AI, METAs Engagement für nachhaltige Entwicklung und Menschenrechte	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	META	Nein, nicht als notwendig erachtet.
33	19.09.23	UN General- versammlung New York	Allgemeiner Austausch	BKAmt St Kukies	Alphabet/Google (President of Global Affairs und Europe Lead, International Government Affairs)	Allgemeiner Austausch	Allgemeiner Austausch		Eine Veröffentli- chung der Gesprächsin- halte war nicht vorgesehen.
34	19.10.23	BNetzA Bonn	DMA Umsetzung der Interoperabilitätsverpflich- tungen	BNetzA VPräsE Dr. Wilhelm Eschweiler,	Google (Vice President)	DMA Umsetzung der Interoperabilitätsverpflich- tungen, Sicherheit und Resilienz	Anlassbezogener Austausch	Google	Nein, nicht für ÖA geeignet.
35	24.10.23	Hotel Berlin	Dinner Roundtable Google	BMBF Bundesminister in Bettina Stark- Watzinger	Google	Vertrauenswürdige KI Impulsrede	Keine Verbleibe	Google	Nein

36	24.10.23	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch	BKAmt St Kukies	Google (President of Global Affairs)	Allgemeiner Austausch zu KI	Allgemeiner Austausch		Eine Veröffentli- chung der Gesprächsin- halte war nicht vorgesehen.
37	08.11.23	BMI Berlin	Austausch über Datensicherheit und Desinformation	BMI Staatssekretär Dr. Markus Richter	TikTok (CEO, President Government Relations and Public Policy Europe, Head of Government Relations and Public Policy DACH)	Maßnahmen von TikTok zur Datensicherheit/ Kampf gegen Desinformation. Ansatz zur Cybersicherheit und Maßnahmen gegen Desinformation in Deutschland.	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	TikTok.	Ja.
38	08.11.23	BMDV Berlin	Austausch über Digital Services Act	BMDV Minister Dr. Volker Wissing	TikTok (CEO, President Government Relations and Public Policy Europe, Head of Government Relations and Public Policy DACH)	Einhaltung der neuen Vorgaben des Digital Services Act durch TikTok und Umgang mit Fehl- und Desinformationen	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	TikTok	Ja
39	09.11.23	BKAmt Berlin	Allgemeiner Austausch	BKAmt BM Schmidt	TikTok (CEO, Vice President Governmental Relations and Public Policy Europe und Head of Government Relations and Public Policy für die DACH- Region	Allgemeiner Austausch zu Datenschutz, Desinformation und Digital Services Act	Allgemeiner Austausch	TikTok	Eine Veröffentli- chung der Gesprächsin- halte war nicht vorgesehen.
40	13.11.23	Berlin	Google Thanksgiving Empfang	PSTin Ekin Deligöz	Vertreter von Google	Allgemeiner Austausch anlässlich des Empfangs	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	Google	nein
41	15.01.24	Weltwirtschaftsforum Davos	Allgemeiner Austausch im Rahmen World Economic Forum	BKAmt St. Kukies	Alphabet/Google (President of Global Affairs und Europe Lead, International Government Affairs)	Allgemeiner Austausch	Allgemeiner Austausch	nicht bekannt	Eine Veröffentli- chung der Gesprächsin- halte war nicht vorgesehen.

42	17.01.24	Weltwirtschaftsforum Davos	Allgemeiner Austausch im Rahmen des World Economic Forum	BKAmt St Kukies	Microsoft (Präsident)	Allgemeiner Austausch. Nicht bekannt, ob Thema der Frage besprochen wurde.	Allgemeiner Austausch	nicht bekannt	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
43	30.01.24	BMFSFJ Berlin	Austausch auf Anregung von Meta zum Jugendmedienschutz auf Meta Plattformen	BMFSFJ Ministerin Lisa Paus	Meta (Public Policy Director, Regulatory and Economic Policy für Deutschland, Österreich und die Schweiz, Leiter im Bereichs Public Policy Deutschland, Österreich und Schweiz)	Meta berichtet zum Stand des Jugendmedienschutzes bei ihren Plattformen  Ergänzend berichtete Meta über den Umgang mit Falschinformationen, insbesondere im Kontext des Konflikts in Israel/Gaza	Kennenlernen und Austausch zwischen den Akteuren	Meta	Ja
44	12.02.24	Google Downtown und Mountain View, Kalifornien, USA	Allgemeiner Austausch zur Arbeit von Google im Rahmen einer Dienstreise	BMI Parlamentarischer Staatssekretär Johann Saathoff  Deutsches Generalkonsulat San Francisco Generalkonsul Oliver Schramm	Mitarbeitende von Google und Youtube (Keine Teilnehmerliste vorhanden)	Zentralen Herausforderungen von Google und Youtube im Hinblick auf Desinformation und Cybersecurity	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	BMI	Nein, nicht als notwendig erachtet.
45	12.02.24	Meta Menlo Park, Kalifornien, USA	Allgemeiner Austausch im Rahmen einer Dienstreise	BMI Parlamentarischer Staatssekretär Johann Saathoff  Deutsches Generalkonsulat	Meta (Director Security Policy)	Austausch zu Fragen der Cybersecurity und zum Umgang mit Desinformation bei Meta	Keine Vereinbarungen/ Informatorisch	BMI	Nein, nicht als notwendig erachtet.

				at San Francisco Generalkonsul Oliver Schramm					
46	13.02.24	BMI Berlin	Austausch über die Auswirkungen des Konflikts in Israel/Gaza auf den Informationsraum	BMI Ministerin Nancy Faeser  Präsident Bundeszentrale für politische Bildung Herr Thomas Krüger	Meta (Public Policy Director, Germany, Austria & Switzerland und Public Policy Lead, Austria & Switzerland)  YouTube (Head of Governmental Affaires and Public Policy)  Google Germany (Public Policy and Government Relations Senior Analyst)  TikTok Germany (Senior Counsel Public Policy and Government Relations, Public Policy Manager und Ref. Trust and Safety)	Statement des Beauftragten der Bundesregierung für jüdisches Leben in Deutschland und den Kampf gegen Antisemitismus.  Rechtswidrige Inhalte schnell erkennen, Meldewege verbessern, Löschung schnell und transparent umsetzen.  Rechtssicheres Vorgehen gegen antisemitischen Hass und Hetze sowie gegen Desinformationskampagnen im Netz verbessern.	Fortsetzung und Verstärkung des Dialogs	BMI	Ja
47	15.02.24	Berlin	Allgemeiner Austausch am Rande der Pressekonferenz von Microsoft zur Ankündigung einer Investition des Unternehmens in Deutschland	BKAmt BK St Kukies	Microsoft; Brad Smith (Präsident von Microsoft)	Allgemeiner Austausch.	Allgemeiner Austausch	Microsoft	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
48	16.02.24	München	Gespräch mit Google am Rande der Münchner Sicherheitskonferenz	BM Dr. Robert Habeck	Alphabet / Google (CEO)	Keine Aufzeichnungen.	Keine/ Informatorisch	Alphabet / Google	Nein, nicht als notwendig erachtet.

49	16.02.24	München	Münchener Sicherheitskonferenz Side Event	AA Staatsminister Tobias Lindner	META (President Global Affairs)	AI and Geopolitical Competition: Are we missing a golden opportunity?	Keine/ Informatorisch	META	Ja
50	16.02.24	München	Teilnahme St K Google Night Cap im Rahmen der Münchener Sicherheitskonferenz	BKAmt St Kukies	Google		Allgemeiner Austausch	Google	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
51	17.02.24	München	Gespräch am Rande der Münchener Sicherheitskonferenz	BKAmt BK St Kukies	Sundar Pichai, CEO Alphabet/Google	Allgemeiner Austausch zu Investitionen von Google in DEU und EU	Allgemeiner Austausch	Google	Eine Veröffentlichung der Gesprächsinhalte war nicht vorgesehen.
52	14.03.24	Massachusetts	Austausch zu Regulierungsthemen	BNetzA Präsident Klaus Müller Vizepräsident Dr. Wilhelm Eschweiler Plus protokollarische Begleitung	Google (Vice President und Chief of Staff)	Netzneutralität, AI Act, Sicherheit und Resilienz	Anlassbezogener Austausch	BNetzA	Nein, nicht als notwendig erachtet.
53	24.04.24	VK	Gespräche über die Vorkehrungen zu den Risikobewertungen und Risikominimierungsmaßnahmen nach Art 34/35 DSA (im Hinblick auf Wahlen)	BNetzA Präsident Klaus Müller	Google Germany (Government Affairs and Public Policy Manager) Youtube Germany (Head of Governmental Affairs and Public Policy DACH/CEE/EEM)	Gespräch über die Vorkehrungen zu den Risikobewertungen und Risikominimierungsmaßnahmen nach Art 34/35 DSA (im Hinblick auf Wahlen)	-	BNetzA	Nein, nicht für ÖA geeignet.

